

## **PRESSEINFORMATION der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus Dresden Dresden, 31. Oktober 2014**

Online unter [http://tu-dresden.de/die\\_tu\\_dresden/fakultaeten/medizinische\\_fakultaet/news/news-20141031-uzm](http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/medizinische_fakultaet/news/news-20141031-uzm)

### **UniversitätsZahnMedizin Dresden baut strategische Partnerschaft mit der Medizinischen Universität Wroclaw aus**

**Im Rahmen der Jubiläumstagung zum 65jährigen Bestehen der Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (GZMK) Dresden e. V. am 1. November zum Thema „Prothetik im 21. Jahrhundert“ und des anschließenden Post-Congress-Symposiums am 3. November 2014 baut die UniversitätsZahnMedizin Dresden der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus, gefördert durch die TU Dresden, ihre strategische Partnerschaft mit der Medizinischen Universität Wroclaw aus. Auch Möglichkeiten der Kooperation mit dem Kings College in London werden besprochen.**

Im Fokus der Zusammenarbeit mit Wroclaw steht die Alterszahnmedizin in Lehre, Forschung und Krankenversorgung. In diese Thematik hinein spielt zielgenau das Thema „Prothetik im 21. Jahrhundert“ der Jubiläumstagung zum 65jährigen Bestehen der Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (GZMK) Dresden e. V. am 1. November 2014 (Informationen unter <http://www.gzmk-dresden.de/index.html> ).

Ausgewiesene nationale und internationale Referenten, einerseits finanziert durch die GZMK Dresden, andererseits aus Mitteln der „strategischen Partnerschaft“, werden am Samstag und am Montag sowohl für die Mitglieder der Gesellschaft als auch die Mitarbeiter der UniversitätsZahnMedizin Dresden kostenfrei referieren. Die im Rahmen der strategischen Partnerschaft mit Wroclaw initiierte gemeinsame Pilotstudie "Gesundes Altern auch in der Mundhöhle: Determinanten der mundgesundheitsbezogenen Lebensqualität bei Senioren in Deutschland und Polen, speziell in Schlesien und Sachsen" konnte zeitgerecht beendet werden. Am Vormittag des Post-Congress-Symposiums finden Datenanalyse sowie Strategieberatungen zur Beantragung einer EU-Förderung statt. Das Post-Congress-Symposium schließt also einerseits die erste Etappe der Bemühungen um den Ausbau der Partnerschaft ab und ist andererseits Kristallisationskern für die Ausweitung der Kooperationen.

Tagung und Symposium werden flankiert durch Beratungen in kleinen Arbeitsgruppen am Sonntag und Montagfrüh sowie in der großen Arbeitsgruppe am Montagfrüh. Erweitert wurde die Gruppe durch Wissenschaftler aus London, um die von der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus angestrebte Partnerschaft mit dem Kings College auch in der UniversitätsZahnMedizin umzusetzen.

#### **Ausblick zur strategischen Partnerschaft mit Wroclaw**

2015 stehen Erarbeitung und Einführung eines gemeinsamen Masterstudiengangs SeniorenZahnMedizin im Fokus. Um die Entwicklung des graduellen und postgraduellen Curriculums effizient voranzutreiben, wird Prof. Dr. Christian Besimo, Schweiz, als Senior-Fellow für mehrere Wochen in der zweiten Jahreshälfte 2014 zu Gast an der UniversitätsZahnMedizin in Dresden sein. Prof. Dr. Christian Besimo verfügt als Vorsteher der Abteilung für Orale Medizin und stellvertretender Chefarzt an der Aeskulap Klinik in Brunnen mit Lehrauftrag für Alterszahnmedizin an der Universität Basel über exzellente Expertise auf dem Gebiet der Alterszahnmedizin. Er hat bereits Curricula für die Universitäten Graz und Basel entwickelt und ist als wissenschaftlicher Leiter des gemeinsam an der Dresden International University (DIU) zu etablierenden internationalen postgraduellen Masterstudiengangs vorgesehen. Während seines Aufenthalts gilt es, gemeinsam (Prof. Hoffmann und oben genannte Mitarbeiter sowie Dr. Katarzyna Skośkiewicz-Malinowska als polnische Nachwuchswissenschaftlerin im Gastaufenthalt) das graduelle und postgraduale Curriculum auszuarbeiten. Prof. Besimo ist Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für die zahnmedizinische Betreuung Behinderter und Betagter.

**Kontakt:**

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Prof. Dr. med. Thomas Hoffmann  
Direktor der Poliklinik für Parodontologie  
Studiendekan Zahnmedizin  
Tel.: +49-351 4582712  
Fax: +49-351 4585341  
E-Mail: [thomas.hoffmann@uniklinikum-dresden.de](mailto:thomas.hoffmann@uniklinikum-dresden.de)

---

Viele Grüße

Konrad Kästner M. A.  
Pressesprecher / Referent Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus  
der Technischen Universität Dresden  
Dekanat  
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing  
Fetscherstr. 74  
01307 Dresden  
Tel.: +49 (351) 458-5486  
Fax: +49 (351) 458-885486  
E-Mail: [konrad.kaestner@tu-dresden.de](mailto:konrad.kaestner@tu-dresden.de)

Internet: <http://tu-dresden.de/med/>